

# Regeln



## TeamCup Bayern Distanzreiten Regelwerk 2016

### 1. Der Grundgedanke

Der TeamCup Bayern ist eine zusätzliche Wertung in Bayern über die bayerischen Ritte für Teams aus [Distanzreitern](#). Ziel ist es den Individualsport [Distanzreiten](#) mehr zu einem Gemeinschaftserlebnis werden zu lassen, indem sich Teamreiter gegenseitig unterstützen, motivieren, feiern und vielleicht auch gemeinsam reiten, planen und trainieren. Der Teamgedanke soll dabei einen positiven Einfluss auf den [Distanzsport](#) ausüben, den Nachwuchs besser an den Sport heranzuführen und die Veranstaltungen in Bayern stärken.

### 2. Teambildung

1. Ein Team besteht aus 4 bis 6 Reitern, die sich unter einem gemeinsamen Teamnamen zusammenschließen. Dieser Name ist fest und kann von keinem anderen Team genutzt werden.
2. Die Reiter sind fest und exklusiv diesem Team zugeordnet und können während der Saison nicht wechseln. Auch neue Reiter können während der Saison nicht aufgenommen werden.
3. Im Gegensatz zum Bayerncup werden auch Reiter zur Teilnahme am TeamCup zugelassen, die ihren Wohnsitz nicht in Bayern haben.
4. Ein Reiter wird als Teamleiter (bitte auch einen Stellvertreter angeben) benannt und ist somit Ansprechpartner für das TeamCup-OrgaTeam.
5. Außerdem besteht das Team aus 4 bis 6 Team-Pferden (unabhängig von der Zahl der Reiter, also auch 4 Reiter mit 6 Pferden). Diese Pferde können für kein anderes Team starten.
6. Es ist möglich Pferde innerhalb eines Teams beliebig zu tauschen, d.h. ein Reiter kann mit jedem Pferd des Teams starten.

### 3. Nennung des Teams (siehe [gesondertes Formblatt](#))

1. Die Nennung erfolgt an die [TeamCup-Organisation](#) bis spätestens **31. März** des laufenden Jahres.
2. Genannt wird eine Liste aus Reitern (mit Adresse) und Pferden.
3. Festzulegen ist ein Teamname und ein Teamleiter, sowie ein Stellvertreter.
4. Zu jedem Pferd ist die Lebensnummer/Equidenpassnummer anzugeben.
5. Die Teilnahme kostet pro Team 25,- € Nennggebühr. Die Nennggebühr wird vom jeweiligen Teamleiter bis spätestens **31. März** des laufenden Jahres und unter Angabe des Teamnamens an die unten stehende Bankverbindung überwiesen.

### 4. Wertungsmodus

1. Gewertet werden alle Ritte in Bayern analog zum Bayerncup.
2. Gewertet wird mit Hilfe des Bewertungsmodus aus dem Bayerncup. Es fließen nicht nur Kilometer und Platzierung ein, sondern auch der Schwierigkeitsgrad (SG) des Rittes in Form von Höhenmetern (ermittelt von Detlef Hähnel).  
Berechnung: Gesamtpunkte pro Ritt = *Platzierungspunkte* + *Streckenpunkte* + SG

**Achtung** Unterschied zum Bayerncup: es werden keine Zusatzpunkte für LDR vergeben!

3. Platzierungspunkte: 1. Platz: 10 Punkte, 2. Platz: 9 Punkte, 3. Platz: 8 Punkte, 4. Platz: 7 Punkte, ... 10. Platz: 1 Punkt. Bei gleicher Platzierung werden die Punkte geteilt (d. h. zwei erste Plätze entsprechen je 9,5 Punkte pro Platziertem).
4. Da bei Einführungsritten (EFR) keine Platzierung erfolgt, gibt es für die erreichten Leistungsklassen Punkte: LK0: 0 Punkte, LK1: 3 Punkte, LK2: 2 Punkte, LK3: 1 Punkt, LK4: 0 Punkte.
5. **Achtung** Unterschied zum Bayerncup: Platzierungen werden 1:1 aus der Ergebnisliste übernommen, d. h. ein 5. Platz wird mit 6 Punkten honoriert, auch wenn 4 nichtbayerische Reiter die Plätze 1 - 4 belegen.
6. *Streckenpunkte*: Je 10 Kilometer gibt es einen Punkt, z. B. 61 km ergeben 6,1 Punkte – jeder Kilometer zählt!
7. *Schwierigkeitsgrad (SG)*: 1 Punkt bis 399 Höhenmeter (Hm), 2 Punkte für 400-899Hm, 3 Punkte für 800-1199Hm, 4 Punkte für 1200-1599Hm und dann +1 Punkt für jede angebrochenen 300Hm.
8. Pro Team werden maximal die 20 besten Ritte (die mit den höchsten Punktzahlen) gewertet.
9. Gewertet werden alle bayerischen Ritte bis einschließlich 160 km (CEI und CEN).
10. Pro Team werden maximal 4 Ritte über 100 km gewertet.
11. Pro Pferd werden maximal 4 Ritte pro Jahr gewertet.
12. Pro Team sind 4 EFR reserviert, d. h. von den 20 Ritten können maximal 16 Ritte mit KDR, MDR und LDR belegt werden.
13. Ein Team muss nicht vollständig zu den Ritten antreten und kann auch unterschiedliche Streckenlängen reiten.
14. **Achtung** Gewertet werden nur schriftlich eingereichte Ergebnislisten, die vom jeweiligen Teamleiter bzw. Stellvertreter an das Auswertungsteam ([Stephanie Zilles/Stephan Schmidt](#)) gemeldet werden! Um eine zeitnahe Veröffentlichung der aktualisierten TeamCup Auswertung zu gewährleisten, sollte die schriftliche Benachrichtigung durch die Teamleiter ebenfalls zügig erfolgen.

## 5. Zusatzpunkte

Für das Erfüllen bestimmter Kriterien werden Zusatzpunkte vergeben:

1. 10 Zusatzpunkte: Wenn ein Team ein aktuelles Teamfoto/Teamcollage mit Bildern der vergangenen Saison und eine Vorstellung der Reiter für die Webseite des TeamCup Bayern zur Verfügung stellt. Bitte die Teamvorstellung als Textdokument + Bilddateien einsenden. Diese Punkte gibt es nur, wenn die Anforderung bis spätestens 31. Mai erfüllt ist.
2. 5 Zusatzpunkte: Wenn ein Teammitglied nach einem bayerischen Ritt einen schönen Bericht über diesen für die Webseite schreibt (bitte Teamname angeben). Ein Team kann so maximal 15 Punkte pro Saison erwirtschaften.

## 6. Preisverleihung/Preise

- Die Preisverleihung wird zusammen mit dem Bayerncup am Ende der Saison stattfinden.
- Preise werden an alle bei der Siegerehrung vertretenen Teams vergeben, Sonderpreise an die 3 ersten Teams.
- Sponsoren sind herzlich Willkommen und werden auf der Webseite veröffentlicht.

## 7. Verantwortlicher für die Regeln

Die Regeln entstehen durch das TeamCup-OrgaTeam in Abstimmung mit den bayerischen Regionalbeauftragten.

Das TeamCup-OrgaTeam besteht aus Stephanie Zilles, Tobias Knoll, Norbert Lenzgeiger, Stephan Schmidt. Verantwortlich für die Ermittlung des Schwierigkeitsgrades ist Detlef Hähnel.